



DIE SCHWEIZER BÖRSE

# Strukturierte Produkte Marktreport

Februar 2022

Neue Listings

**5 183**

**1 489 Mio.**

Handelsumsatz  
in CHF

**60 869**

Trades

# Im Banne des Ukrainekrieges

Die weltweiten Aktienmärkte gaben im Februar mehrheitlich leicht nach. Als Belastung erwies sich nebst den Zinsängsten im Vorfeld der Mitte März anstehenden Sitzung der US-Notenbank vor allem der Einmarsch Russlands in die Ukraine. Der S&P Developed Benchmark Index (BMI) korrigierte um 2,11 %. 17 der 25 im Index zusammengefassten Länder verzeichneten Kursverluste. Die stärksten Einbussen erlitten Schweden und Österreich. Entgegen dem Trend legte vor allem Australien um 5,02 % zu. Etwas besser hielten sich die im S&P Emerging BMI zusammengefassten Länder. Angeführt von Peru und Thailand erzielten 15 der 27 im Index vertretenen Länderindizes im Berichtsmonat eine positive Performance. Schwach tendierte Russland mit einem Monatsverlust von 50,32 %. Die von Westen ergriffenen Sanktionen als Folge des Einmarschs in die Ukraine zeigten Wirkung. Insgesamt belastete der unerwartete Einmarsch der Russen die Finanzmärkte bislang weniger stark als anfänglich befürchtet. Der anhaltende Anstieg der meisten Rohstoffpreise bescherte den Aktien des Energiesektors und dem Sektor Materialien Kursgewinne. Gemessen am S&P Global 1200 Index verzeichnete im Februar der Bereich Energie ein Plus von 5,14 % und der Sektor Materialien eine Avance von 2,13 %. Die stärksten Einbussen gingen auf das Konto der Sektoren Kommunikation und zyklische Konsumgüter, die um 5,76 % respektive 4,80 % nachgaben. Der Schweizer Aktienmarkt befand sich im internationalen Vergleich im Mittelfeld. Der Swiss Market Index® erlitt einen Monatsverlust von 1,96 %. Zweistellige Abgaben verzeichneten von den Standardwerten Swiss Re, Credit

Suisse und Logitech. Die stärkste Avance ging mit 4,24 % auf das Konto der Namenaktie von Swisscom. Die Volatilität, die sich Ende Januar etwas zurückgebildet hatte, zog in der zweiten Februarhälfte spiegelbildlich zur Entwicklung der Aktienindizes kontinuierlich an. Der VSMI legte seit Ende Januar um 24,59 % auf 26,10 % zu.

Der Handel im normalerweise etwas umsatzschwächeren Februar war sehr rege, auch wenn das Spitzenergebnis des Vormonats nicht ganz erreicht wurde. Der Monatsumsatz der Strukturierten Produkte erreichte 1,489 Millionen und blieb damit um 11,18 % unter dem Stand des Vormonats. Der börsliche Handel verzeichnete einen Anteil von 67,42 % (Januar: 75,79 %) und der ausserbörsliche Handel einen solchen von 32,58 % (Januar: 24,21 %).

Der Februar wies 20 Handelstage auf mit durchschnittlich 3 043 Trades und einer Ordergrösse von CHF 24 466 (Januar: 25 353). Die Mistrades erhöhten sich um fünf auf 57 Einheiten.

Die Anzahl handelbarer Finanzprodukte stieg um 3,32 %. Die an SIX Swiss Exchange verfügbare Gesamtzahl von 45 912 Strukturierten Produkten verteilte sich wie folgt: 63,87 % Hebelprodukte (Januar: 63,83 %), 31,14 % Renditeoptimierungsprodukte (Januar: 31,03 %), 3,99 % Partizipationsprodukte (Januar: 4,09 %), 0,69 % Kapitalschutzprodukte und 0,31 % Anlageprodukte mit Referenzschuldner. Im Februar sank die Anzahl neu emittierter Produkte um 1 032 auf 5 183 Einheiten.

# Marktübersicht Februar 2022

	Aktueller Monat		Vormonat		Veränderung	
<b>Anzahl handelbare Instrumente</b>	<b>45 912</b>	<b>100,00 %</b>	<b>44 435</b>	<b>100,00 %</b>	<b>3,32 %</b>	<b>↑</b>
davon Kapitalschutzprodukte	315	0,69 %	331	0,74 %	-4,83 %	↓
davon Renditeoptimierungsprodukte	14 298	31,14 %	13 786	31,03 %	3,71 %	↑
davon Partizipationsprodukte	1 834	3,99 %	1 818	4,09 %	0,88 %	↑
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	141	0,31 %	138	0,31 %	2,17 %	↑
davon Hebelprodukte	29 324	63,87 %	28 362	63,83 %	3,39 %	↑
<b>Anzahl neue Listings</b>	<b>5 183</b>	<b>100,00 %</b>	<b>6 215</b>	<b>100,00 %</b>	<b>-16,60 %</b>	<b>↓</b>
davon Kapitalschutzprodukte	1	0,02 %		0,00 %	0,00 %	→
davon Renditeoptimierungsprodukte	1 088	20,99 %	862	13,87 %	26,22 %	↑
davon Partizipationsprodukte	55	1,06 %	32	0,51 %	71,88 %	↑
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	3	0,06 %	0	0,00 %	0,00 %	→
davon Hebelprodukte	4 036	77,87 %	5 321	85,62 %	-24,15 %	↓
<b>Handelsumsatz in Mio. CHF (Einfachzählung)</b>	<b>1 489</b>	<b>100,00 %</b>	<b>1 677</b>	<b>100,00 %</b>	<b>-11,18 %</b>	<b>↓</b>
davon On-Exchange	1 004	67,42 %	1 271	75,79 %	-20,99 %	↓
davon Off-Exchange	485	32,58 %	406	24,21 %	19,55 %	↑
<b>Anzahl Trades (Einfachzählung)</b>	<b>60 869</b>	<b>100,00 %</b>	<b>66 132</b>	<b>100,00 %</b>	<b>-7,96 %</b>	<b>↓</b>
davon On-Exchange	59 788	98,22 %	65 051	98,37 %	-8,09 %	↓
davon Off-Exchange	1 081	1,78 %	1 081	1,63 %	0,00 %	→
<b>Anzahl Reversals</b>	<b>480</b>	<b>100,00 %</b>	<b>125</b>	<b>100,00 %</b>	<b>284,00 %</b>	<b>↑</b>
davon Mistrades	57	11,88 %	52	41,60 %	9,62 %	↑
<b>Anzahl Handelstage</b>	<b>20</b>		<b>21</b>		<b>-4,76 %</b>	<b>↓</b>
<b>Derivatekäufe in Mrd. CHF (Agent<sup>1</sup>)</b>	<b>0,54</b>	<b>100,00 %</b>	<b>0,68</b>	<b>100,00 %</b>	<b>-20,45 %</b>	<b>↓</b>
davon Kapitalschutzprodukte	0,00	0,34 %	0,00	0,29 %	-5,42 %	↓
davon Renditeoptimierungsprodukte	0,13	23,73 %	0,18	26,07 %	-27,58 %	↓
davon Partizipationsprodukte	0,14	26,39 %	0,24	35,26 %	-40,44 %	↓
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	0,00	0,04 %	0,00	0,08 %	-66,58 %	↓
davon Hebelprodukte	0,27	49,49 %	0,26	38,30 %	2,81 %	↑
<b>Derivatekäufe in Mrd. CHF (Nostro<sup>2</sup>)</b>	<b>0,73</b>	<b>100,00 %</b>	<b>0,79</b>	<b>100,00 %</b>	<b>-7,84 %</b>	<b>↓</b>
davon Kapitalschutzprodukte	0,01	0,79 %	0,01	0,94 %	-22,42 %	↓
davon Renditeoptimierungsprodukte	0,07	9,71 %	0,08	10,01 %	-10,62 %	↓
davon Partizipationsprodukte	0,39	53,39 %	0,46	57,97 %	-15,12 %	↓
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	0,00	0,10 %	0,00	0,09 %	-2,03 %	↓
davon Hebelprodukte	0,26	36,01 %	0,25	30,99 %	7,09 %	↑
<b>Anzahl Marktteilnehmer</b>	<b>93</b>		<b>93</b>		<b>0,00 %</b>	<b>→</b>
davon Emittenten	23		23		0,00 %	→
<b>Emittenten ohne Mitgliedschaft</b>	<b>1</b>		<b>1</b>		<b>0,00 %</b>	<b>→</b>

<sup>1</sup> Agent: Derivatekäufe von Kunden.

<sup>2</sup> Nostro: Derivatekäufe des Marktteilnehmers in den eigenen Bestand.

Quelle: SIX, Stand 28.02.2022

# Inhalt

<b>1</b>		05
<b>Handelsumsatz</b>		
1.1	Handelsumsatz in CHF	05
1.2	Handelsumsatz nach Währung	06
<b>2</b>		07
<b>Produkte</b>		
2.1	Top-10-Produkte	07
2.2	Top-3-Anlageprodukte	08
2.3	Top-3-Hebelprodukte	10
2.4	Umsatzanteile	12
2.5	Neulistings	13
2.6	Verfalltermine	15
2.7	Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken	16
2.8	COST® – Collateral Secured Instruments	17
<b>3</b>		18
<b>QQM – Quotes Quality Metrics</b>		
<b>4</b>		19
<b>Basiswerte</b>		
4.1	SMI®-Umsatz	19
4.2	Historische Volatilität SMI®-Werte	20
4.3	Top-10 Underlyings für Neulistings in Anlageprodukten	21
4.4	Top-10 Underlyings für Neulistings in Hebelprodukten	21
4.5	Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Anlageprodukten	22
4.6	Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Hebelprodukten	22
<b>5</b>		23
<b>Emittenten</b>		
5.1	Anzahl ausstehende Produkte nach Emittent	23
5.2	Handelsumsatz nach Emittent im Gesamtmarkt	24
5.3	Umsatzentwicklung Strukturierte Produkte nach Emittent	25
5.4	Emittenten-Buy-back-Statistik (Nostrokäufe)	30
<b>6</b>		32
<b>Derivate-Kategorisierung</b>		
<b>7</b>		33
<b>Disclaimer/Impressum</b>		

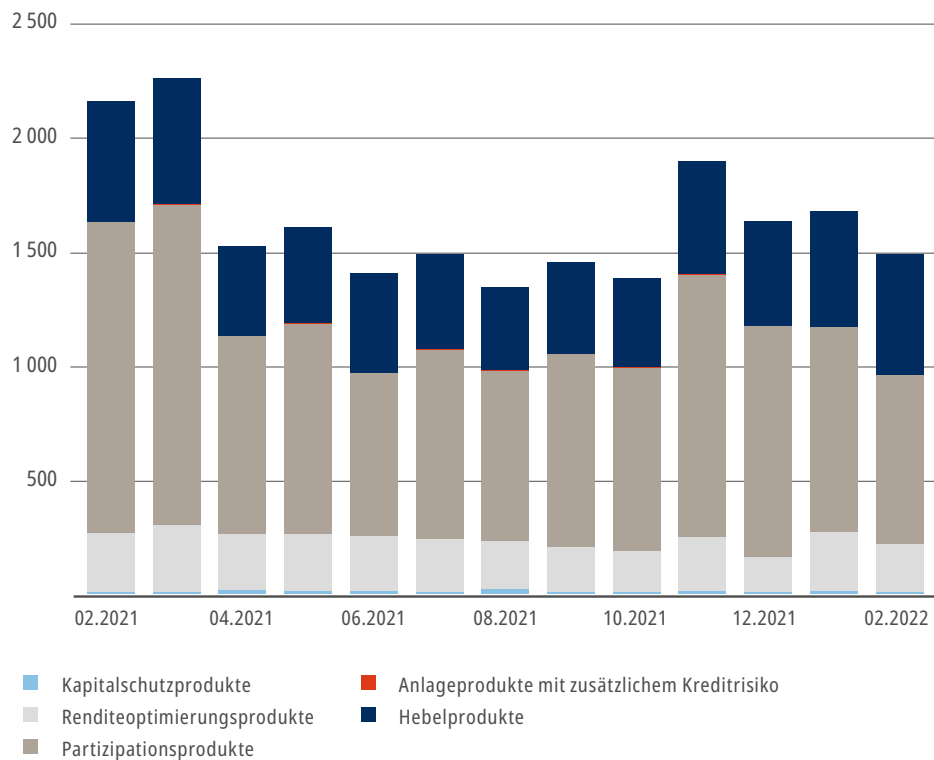
## 1.1 Handelsumsatz in CHF

Von der wechselhaften Börsenentwicklung profitierten vor allem die Hebelprodukte. Sie konnten als einzige Produktkategorie im Februar ihren Monatsumsatz steigern, und zwar um 4,97 %. Alle übrigen Kategorien verzeichneten zweistellige Umsatzeinbussen. Der stärkste Rückgang ging mit 30,22 % auf das Konto der Anlage-

produkte mit Referenzschuldner, gefolgt von den Renditeoptimierungsprodukten mit 20,41 %. Auf die umsatzstärkste Kategorie der Partizipationsprodukte entfiel, gemessen am Gesamtumsatz, ein Anteil von 49,78 %.

### Handelsumsatz Strukturierte Produkte pro Kategorie

in Mio. CHF



## 1.2 Handelsumsatz nach Währung

Bei den Wechselkursen verzeichnete der EUR als Einziger der drei Hauptwährungen ein Umsatzplus von 59,60 % im Vergleich zum Januar. Vom Gesamtumsatz entfielen im Berichtsmonat auf den CHF 54,58 % (Januar: 60,77 %), auf den EUR 29,56 % (Januar: 16,45 %)

und auf den USD 15,69 % (Januar: 22,64 %). Insgesamt vereinigten die drei wichtigsten Währungen im Februar einen leicht tieferen Anteil von 99,83 % (Januar: 99,86 %) im Vergleich zum Januar.

Währung	Q3 2020*	Q4 2021*	Veränd, Q3 / Q4	Januar 2021*	Februar 2022*	Veränd, ggü Vormonat
CHF	2 097	2 265	8,00 %	1 019	813	-20,22 %
EUR	1 397	1 827	30,79 %	276	440	59,60 %
USD	778	814	4,64 %	380	234	-38,43 %
GBP	5	16	214,94 %	1	2	41,85 %
JPY	4	1	-80,39 %	0	0	0,00 %
AUD	1	1	-24,22 %	1	0	-74,66 %
NOK	0	1	0,00 %	0	0	0,00 %
NZD	0	0	0,00 %	0	0	0,00 %
SEK	0	0	0,00 %	0	0	0,00 %
CAD	0	0	0,00 %	0	0	0,00 %
SGD	0	0	0,00 %	0	0	0,00 %
<b>Total</b>	<b>4 283</b>	<b>4 925</b>	<b>14,99 %</b>	<b>1 677</b>	<b>1 489</b>	<b>-11,18 %</b>

\*Gegenwert in Mio. CHF

Quelle: SIX, Stand 28.02.2022

## 2.1 Top-10-Produkte

Das Tracker-Zertifikat AAACCU auf das Panier Opéable-Portfolio eroberte seine im Januar verlorene Spitzenposition zurück, gefolgt mit grossem Abstand vom Tracker-Zertifikat EMOCIU auf den UBS Bloomberg CMCI Components Emissions EUR Total Return Index, einem weiteren Dauerbrenner der Szene, und dem ebenfalls sehr beliebten Tracker-Zertifikat ZXEABV auf Ethereum. Dahinter folgte mit SBCYJB ein Bonus-Zertifikat auf Richemont sowie das Tracker-Zertifikat RAMDOU der UBS auf das Delta One Rendement-Capitalisation Portfolio.

Bei den Hebelprodukten dominierten wenig überraschend Put-Strategien. Acht der zehn umsatzstärksten gehörten diesem Typ an. Die grösste Nachfrage entfiel auf den Short Knock-out Warrant SDACMV auf den DAX, gefolgt vom Short Mini-Future MNACNV auf den Nasdaq 100 Index. Die Optimisten setzten auch im Februar in erster Linie auf das Constant Leverage-Zertifikat FVIADV auf den 2x Short Index, verknüpft mit dem CBOE Volatility Index Future, welches im Falle einer Beruhigung an den Märkten zu den Gewinnern zählen dürfte.

### Top-10-Anlageprodukte

Symbol	Basiswert	Emittent	ISIN	Verfall	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
AAACCU	Panier Opéable Portfolio	UBS	CH0393796856	22.12.2027	280	29,32 %	43
EMOCIU	UBS Bloomberg CMCI Components Emissions EUR Total Return Index	UBS	CH1101594245	Open-end	35	3,68 %	55
ZXEABV	Ethereum	Vontobel	CH0595157261	Open-end	22	2,32 %	77
SBCYJB	Richemont	Julius Bär	CH0519950221	27.05.2022	16	1,71 %	1
RAMDOU	StrategiQ Global Opportunities Portfolio	UBS	CH0470254498	26.04.2029	15	1,60 %	29
SACLJB	Bucher Industries	Julius Bär	CH0532404479	16.05.2022	13	1,32 %	1
GCMCI	UBS Bloomberg S&P GSCI Constant Maturity Composite	UBS	CH0048491788	Open-end	11	1,17 %	1
PARIUU	Recovery Basket Portfolio	UBS	CH0511370139	03.06.2030	10	1,03 %	59
CSSWCS	Credit Suisse Swiss Equity Enhanced Call Writing Index	Credit Suisse	CH0373575841	Open-end	9	0,98 %	179
MAXITQ	MAXI Index	Leonteq Securities	CH1129857392	Open-end	9	0,93 %	12
<b>Total Anlageprodukte</b>					<b>956</b>	<b>100,00 %</b>	<b>17 941</b>

### Top-10-Hebelprodukte

Symbol	Basiswert	Emittent	ISIN	Art	Verfall	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
SDACMV	DAX Index	Vontobel	CH1153239517	Put	17.06.2022	14	2,68 %	293
MNACNV	Nasdaq 100 Index	Vontobel	CH1153180448	Short	Open-end	14	2,68 %	142
WDAAZV	DAX Index	Vontobel	CH1124685707	Put	16.09.2022	8	1,57 %	23
ODAAGV	DAX Index	Vontobel	CH1124635330	Put	Open-end	7	1,41 %	51
FVIADV	2x Short Index linked to CBOE Volatility Index (VIX) Future	Vontobel	CH0595163061	Put	Open-end	7	1,36 %	114
WZUAFV	Zurich Insurance	Vontobel	CH0594955384	Call	18.03.2022	6	1,17 %	77
OINA4V	DJ Industrial Average Index	Vontobel	CH1153173955	Put	Open-end	5	0,98 %	30
OGOA1V	Gold fix PM	Vontobel	CH0424891585	Call	Open-end	5	0,95 %	16
SDAB7V	DAX Index	Vontobel	CH1153201418	Put	17.06.2022	4	0,80 %	271
BDJILU	DJ Industrial Average Index	UBS	CH1128995615	Put	Open-end	4	0,80 %	22
<b>Total Hebelprodukte</b>						<b>533</b>	<b>100,00 %</b>	<b>42 928</b>

Quelle: SIX, Stand 28.02.2022

## 2.2 Top-3-Anlageprodukte

### Kapitalschutzprodukte

Das Volumen der meistgehandelten Kapitalschutzprodukte blieb im Februar auf einem bescheidenen Niveau. Die stärkste Nachfrage ging auf das Konto des im Januar drittplatzierten Kapitalschutzprodukts mit Partizipation am Swiss Market Index AFNFCS. Es vereinigte mit 16 Handelsabschlüssen einen Anteil am Kategorieum-

satz von 23,01 %. In die Gewinnzone vorgestossen ist dank der stark gestiegenen Rohstoffpreise das zweitplatzierte AEUACS, ein Kapitalschutzprodukt mit Partizipation am Thomson Reuters Global Resource Protection Select Index.

#### Top-3-Kapitalschutzprodukte\*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
AFNFCS	Credit Suisse	CH0493465964	Capital Protection Certificate with Participation	SMI Index	2	23,01 %	16
AEUACS	Credit Suisse	CH0493460973	Capital Protection Certificate with Participation	Thomson Reuters Global Resource Protection Select Index	1	10,30 %	9
ABTLCS	Credit Suisse	CH0366566062	Capital Protection Certificate with Participation	Ashmore - Emerging Markets Short Duration Fund	1	6,73 %	6
<b>Total Kapitalschutzprodukte</b>					<b>8</b>	<b>100,00 %</b>	<b>113</b>

### Renditeoptimierungsprodukte

Die stärkste Nachfrage verzeichnete mit KIGSDU ein Multi Barrier Reverse Convertible auf die fünf Schweizer Blue Chips Lonza, Novartis, Swatch, Swiss Re und UBS. Überdurchschnittlich gefragt waren ferner das Discount-

Zertifikat KWOFUS auf Nestlé sowie MERCJB, ein bereits im Vormonat unter den Top-3 platzierter Multi Barrier Reverse Convertible auf die nicht alltägliche Vierer-Kombination Euro Stoxx Banks, Nikkei 225, S&P 500 und SMI.

#### Top-3-Renditeoptimierungsprodukte\*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
KIGSDU	UBS	CH1101594310	Barrier Reverse Convertible	Lonza / Novartis / Swatch / Swiss Re / UBS	2	1,06 %	34
KWOFUS	UBS	CH1146601070	Discount Certificate	Nestlé	2	0,97 %	12
MERCJB	Julius Bär	CH1124752820	Barrier Reverse Convertible	EURO STOXX Banks / S&P 500 / SMI	2	0,96 %	8
<b>Total Renditeoptimierungsprodukte</b>					<b>207</b>	<b>100,00 %</b>	<b>5 877</b>

Quelle: SIX, Stand 28.02.2022

\*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.



## Partizipationsprodukte

Das Tracker-Zertifikat AAACCU auf das Panier Opéable-Portfolio eroberte sich im Februar nach der im Januar verloren gegangenen Ranglistenführung die Spitzenposition eindrücklich zurück. Das ausschliesslich au-

sserbörslich gehandelte Tracker-Zertifikat auf ein Weltaktienportfolio im Taschenformat verzeichnete einen Monatsumsatz von beachtlichen CHF 280 Millionen. Die übrigen Klassierten folgten mit einem grossen Abstand.

### Top-3-Partizipationsprodukte\*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
AAACCU	UBS	CH0393796856	Tracker Certificate	Panier Opéable Portfolio	280	37,82 %	43
EMOCIU	UBS	CH1101594245	Tracker Certificate	UBS Bloomberg CMCI Components Emissions EUR Total Return Index	35	4,75 %	55
ZXEABV	Vontobel	CH0595157261	Tracker Certificate	Ethereum	22	3,00 %	77
<b>Total Partizipationsprodukte</b>					<b>741</b>	<b>100,00 %</b>	<b>11 901</b>

## Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Die Nachfrage nach diesem Produkttyp war im Februar erneut äusserst mager. Das stärkste Interesse mit einem Umsatz von lediglich CHF 96 970 zog YCMACV auf sich, ein Anlageprodukt mit dem

US-amerikanischen Referenzschuldner Macy's, dem grössten Warenhausbetreiber in den USA. Die drei meistgehandelten kamen auf einen Anteil am Kategorieumsatz von 26,41 % (Januar: 44,14 %).

### Top-3-Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko\*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
YCMACV	Vontobel	CH0359031918	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection	USD 6,65 % Macy's Retail Holdings Inc., 15.07.2024	Macy's Retail Holdings Inc.	0	10,52 %	3
YTHYSV	Vontobel	CH0489825882	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection	EUR 2,50 % Thyssenkrupp AG, 25.02.2025	Thyssenkrupp AG	0	8,51 %	5
YEURGV	Vontobel	CH0394774050	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection	EUR 3,75 % Glencore Finance Europe SA, 01.04.2026	Glencore International AG	0	7,38 %	2
<b>Total Referenzschuldnerprodukte</b>						<b>1</b>	<b>100,00 %</b>	<b>50</b>

Quelle: SIX, Stand 28.02.2022

## 2.3 Top-3-Hebelprodukte

### Warrants

Die stärkste Nachfrage verzeichnete der im Vormonat drittplatzierte Put Warrant WDAAZV auf den DAX Index. Der deutsche Aktienmarkt zählte im Februar zu den grössten Verlierern unter den europäischen Börsenplätzen. Nicht vom Erfolg gekrönt waren bis dato die lebhaft nachgefragten Positionen WZUAFV, ein Call

Warrant auf Zurich und ROGAYZ, ein Call Warrant auf Roche. Während die Chancen bei WZUAFV wegen des am 18. März anstehenden Verfalldatums minimal sind, können die Besitzer von ROGAYZ (Verfall am 16.06.2022) noch auf bessere Zeiten hoffen.

#### Top-3-Warrants\*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
WDAAZV	Vontobel	CH1124685707	Put	DAX Index	8	3,59 %	23
WZUAFV	Vontobel	CH0594955384	Call	Zurich Insurance	6	2,67 %	77
ROGAYZ	ZKB	CH0506997540	Call	Roche GS	4	1,67 %	271
<b>Total Warrant</b>					<b>233</b>	<b>100,00 %</b>	<b>23 183</b>

### Knock-out-Warrants

Hier dominierten erneut durchwegs Short Knock-out Warrants auf Indizes. Die stärkste Nachfrage verzeichnete mit SDACMV und ODAAGV zwei Short Knock-out Warrants auf den seit September 2021 40 Titel umfassenden deutschen Aktienindex DAX. Das Blue

Chip Börsenbarometer verzeichnete im Februar eine Kurseinbusse von 6,53 %. Nicht ganz so stark unter die Räder geraten ist der Dow Jones Industrial Average Index, auf dem der drittplatzierte Short Knock-out Warrant OINA4V basiert.

#### Top-3-Knock-out-Warrants\*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
SDACMV	Vontobel	CH1153239517	Put	DAX Index	14	10,95 %	293
ODAAGV	Vontobel	CH1124635330	Put	DAX Index	7	5,74 %	51
OINA4V	Vontobel	CH1153173955	Put	DJ Industrial	5	3,99 %	30
<b>Total Warrant with Knock-Out</b>					<b>131</b>	<b>100,00 %</b>	<b>8 231</b>

Quelle: SIX, Stand 28.02.2022

\*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

## Mini-Futures

Auch in dieser Kategorie dominierten Absicherungsüberlegungen. Die stärkste Nachfrage ging auf das Konto von MNACNV, einem Short-Produkt auf den Nasdaq 100. Die Technologiebörse zählte zu den grössten Verlierern der gegenwärtigen Korrektur. Rege nachge-

fragt wurden ferner die Short Mini-Futures MESAMV auf den Euro Stoxx 50 sowie LSZIJB auf den S&P 500. Für Contrarians wie etwa David Hunter dürften die Aktienmärkte bald Boden finden. Er rechnet bis Mitte Jahr mit deutlich steigenden Kursen an den Börsen.

### Top-3-Mini-Futures\*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
MNACNV	Vontobel	CH1153180448	Put	Nasdaq 100 Index	14	11,10 %	142
MESAMV	Vontobel	CH1124620100	Put	EURO STOXX 50 PR	4	3,25 %	53
LSZIJB	Julius Bär	CH1143747611	Put	S&P 500 Index	4	2,92 %	21
<b>Total Mini-Future</b>					<b>129</b>	<b>100,00 %</b>	<b>8 244</b>

## Constant Leverage-Zertifikate

Die stärkste Nachfrage verzeichnete erneut das zweifach gehebelte Short Constant Leverage-Zertifikat FVIADV auf den VIX. Die Käufer wurden dabei ab Monatsende, nach dem erfolgten starken Anstieg der Volatilität aufgrund der vorhandenen Zinsängste sowie

vor allem dem Krieg in der Ukraine, aktiv. Zurzeit die etwas besseren Karten haben die Inhaber von FVIACV, einem ebenfalls zweifach gehebelten Long Constant Leverage-Zertifikat auf den VIX.

### Top-3-Constant Leverage Zertifikate\*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
FVIADV	Vontobel	CH0595163061	Put	2x Short Index linked to CBOE Volatility Index (VIX) Future	7	17,85 %	114
FVIACV	Vontobel	CH0595163053	Call	2X Long Index linked to CBOE Volatility	3	6,40 %	36
FL5MSV	Vontobel	CH0354237841	Call	5x Long Microsoft	2	5,47 %	14
<b>Total Constant Leverage Certificate</b>					<b>41</b>	<b>100,00 %</b>	<b>3 270</b>

Quelle: SIX, Stand 28.02.2022

\*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

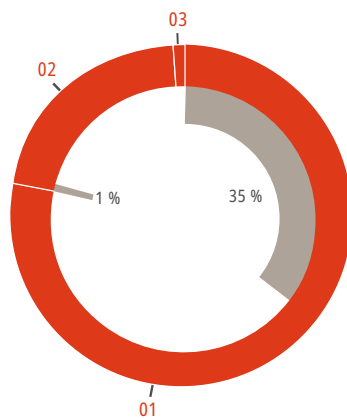
## 2.4 Umsatzanteile

### Anlageprodukte

Die Partizipationsprodukte blieben auch im Februar mit grossem Abstand die umsatzstärkste Kategorie. Sie kamen auf einen Anteil von 77,51 % (Januar: 76,88 %). Im Vergleich mit den mit 21,59 % (Januar: 22,20 %) zweitplatzierten Renditeoptimierungsprodukten wird der

Umsatz bei den Partizipationsprodukten unverändert von einigen wenigen Tracker-Zertifikaten dominiert. Im Februar trugen die drei meistgehandelten 35,32 % (Januar: 25,17 %) zum Kategorieumsatz bei, verglichen mit 0,65 % bei den Renditeoptimierungsprodukten.

#### Kategorieumsätze gemessen am Umsatz der Anlageprodukte im Berichtsmonat



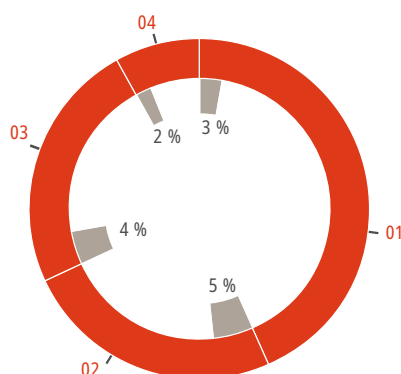
- 01 78 % Partizipationsprodukte
- 02 22 % Renditeoptimierungsprodukte
- 03 1 % Kapitalschutzprodukte
- Umsatz Top-3-Anlageprodukte am Umsatz der Anlageprodukte

### Hebelprodukte

Die Warrants verzeichneten auch im Februar mit einem wegen der erhöhten Volatilität allerdings deutlich geringeren Anteil von 43,73 % (Januar: 50,46 %) den stärksten Umsatz, neu gefolgt von den Knock-out Warrants mit einem um 7,00 % gestiegenen Anteil von 24,50 %. Die Mini-

Futures rutschten mit einem um 2,04 % tieferen Anteil von 24,13 % auf den dritten Rang. Trotz eines Zugewinns von 1,65 % auf 7,63 % blieben die Constant Leverage-Zertifikate unverändert an vierter Stelle.

#### Kategorieumsätze gemessen am Umsatz der Anlageprodukte im Berichtsmonat



- 01 44 % Warrants
- 02 25 % Knock-outs
- 03 24 % Mini-Futures
- 04 8 % Constant Leverage
- Umsatz Top-3-Hebelprodukte am Umsatz der Hebelprodukte

Quelle: SIX, Stand 28.02.2022

## 2.5 Neulistings

Im Februar wurden 5 183 Produkte an SIX Swiss Exchange neu emittiert, ein Minus von 16,60 % im Vergleich zum Vormonat. Die Mehrheit entfiel wie üblich auf die Hebelprodukte (4 036), was einem Anteil von 77,87 % (Januar: 85,62 %) entsprach. Auf Platz zwei rangierten erneut die Renditeoptimierungsprodukte mit einer um 226 gestiegenen Anzahl von 1 088 Neuemissionen beziehungsweise einem Anteil von 20,99 % (Januar: 13,87 %). An dritter Stelle

folgten mit einem Anteil von 1,06 % weiterhin die Partizipationsprodukte.

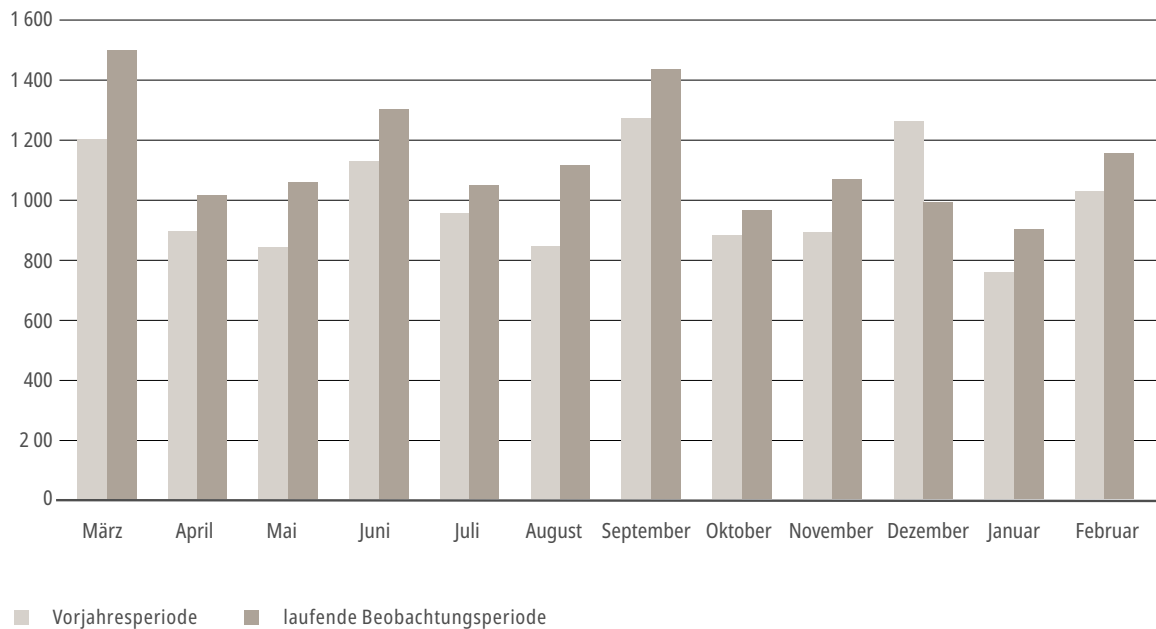
Im Berichtsmonat wurden 1 147 Anlageprodukte und 4 036 Hebelprodukte neu zugelassen. Bei den Anlageprodukten lag dieser Wert um 25 Einheiten unter und bei den Hebelprodukten um 152 Einheiten über ihrem 12-Monats-Mittel.

### Anzahl emittierte Produkte im Berichtsmonat nach SSPA-Klassifizierung

Anzahl	SSPA-Produkttyp	SSPA-Hauptkategorie	Veränderung ggü. Vormonat
1 528	Mini-Future	Hebelprodukte (4 036 / 77,87 %)	6,26 % ↑
1 232	Warrant with Knock-Out		10,99 % ↑
1 191	Warrant		-54,84 % ↓
84	Constant Leverage Certificate		-38,24 % ↓
1	Spread Warrant		100,00 % ↑
948	Barrier Reverse Convertible	Renditeoptimierungsprodukte (1 088 / 20,99 %)	23,76 % ↑
54	Reverse Convertible		50,00 % ↑
43	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible		26,47 % ↑
22	Barrier Discount Certificate		100,00 % ↑
12	Discount Certificate		20,00 % ↑
9	Conditional Coupon Reverse Convertible		80,00 % ↑
47	Tracker Certificate	Partizipationsprodukte (55 / 1,06 %)	88,00 % ↑
7	Bonus Certificate		600,00 % ↑
1	Outperformance Certificate	Referenzschuldnerprodukte (3 / 0,06 %)	-75,00 % ↓
3	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection		100,00 % ↑
1	Barrier Capital Protection Certificate	Kapitalschutzprodukte (1 / 0,02 %)	100,00 % ↑
<b>5 183</b>		<b>Total 100 %</b>	<b>-16,60 % ↓</b>

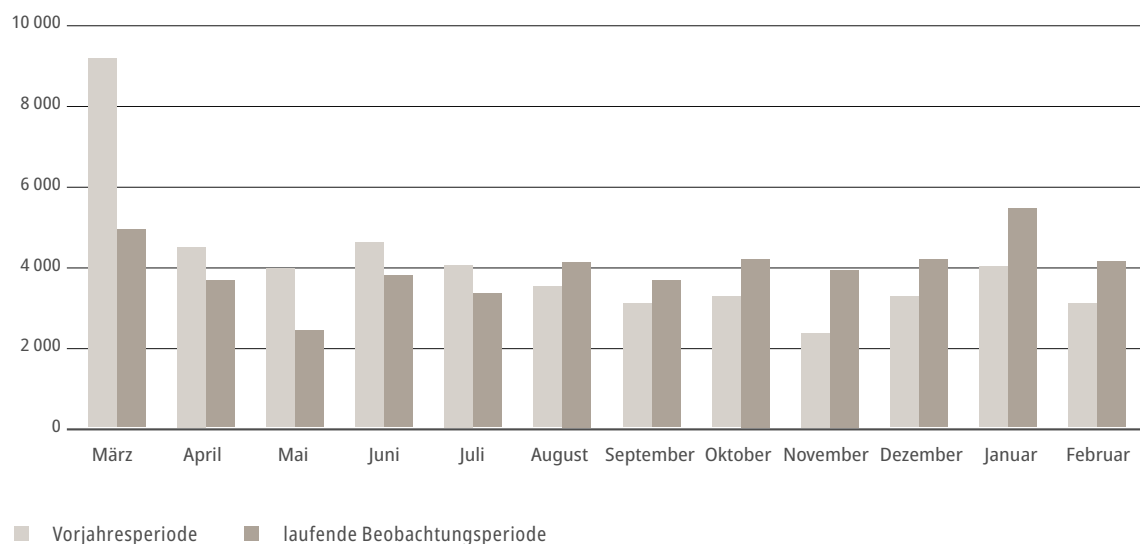
Quelle: SIX, Stand 28.02.2022

### Entwicklung Neulistings Anlageprodukte



Quelle: SIX, Stand 28.02.2022

### Entwicklung Neulistings Hebelprodukte



Quelle: SIX, Stand 28.02.2022

## 2.6 Verfalltermine

Im März werden 4 163 oder 9,17 % der handelbaren Finanzprodukte verfallen. An den vier darauffolgenden Verfallsterminen wies Ende Februar der Juni 2022 mit 11,70 % den höchsten und der März 2023 mit 3,04 % den geringsten Prozentsatz auf bezogen auf die Anzahl Produkte mit Verfall.

Im März 2022 werden vor allem Warrants und Barrier Reverse Convertibles auslaufen – gemäss aktuellem Stand 4 035 respektive 715. Die Kategorie mit den meisten Abgängen sind die Hebelprodukte. Dort endet der Zyklus für 4 271 Produkte, das entspricht 84,24 % aller verfallenden Produkte.

### Triple Witch Daten März 2022 - März 2023

Datum	Anzahl Produkte mit Verfall	in % der ausstehenden Produkte
Freitag, 18. März 2022	4 163	9,17 %
Freitag, 17. Juni 2022	4 522	11,70 %
Freitag, 16. September 2022	2 861	9,07 %
Freitag, 16. Dezember 2022	2 999	11,62 %
Freitag, 17. März 2023	606	3,04 %

Quelle: SIX, Stand 28.02.2022

### Verfall derivativer Produkte innerhalb des nächsten Berichtsmonats

Anzahl	SSPA-Produkttyp	SSPA-Hauptkategorie
4 035	Warrant	Hebelprodukte (4 271 / 84,24 %)
184	Warrant with Knock-Out	
49	Mini-Future	
3	Spread Warrant	
715	Barrier Reverse Convertible	Renditeoptimierungsprodukte (765 / 15,09 %)
30	Reverse Convertible	
15	Discount Certificate	
4	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible	
1	Conditional Coupon Reverse Convertible	
14	Tracker Certificate	Partizipationsprodukte (24 / 0,47 %)
5	Bonus Certificate	
3	Bonus Outperformance Certificate	
2	Outperformance Certificate	
7	Capital Protection Certificate with Participation	Kapitalschutzprodukte (10 / 0,20 %)
2	Miscellaneous Capital Protection Certificates	
1	Capital Protection Certificate with Coupon	
<b>5 070</b>	<b>(entspricht 12,36 % der handelbaren Instrumente per 31. März 2022)</b>	

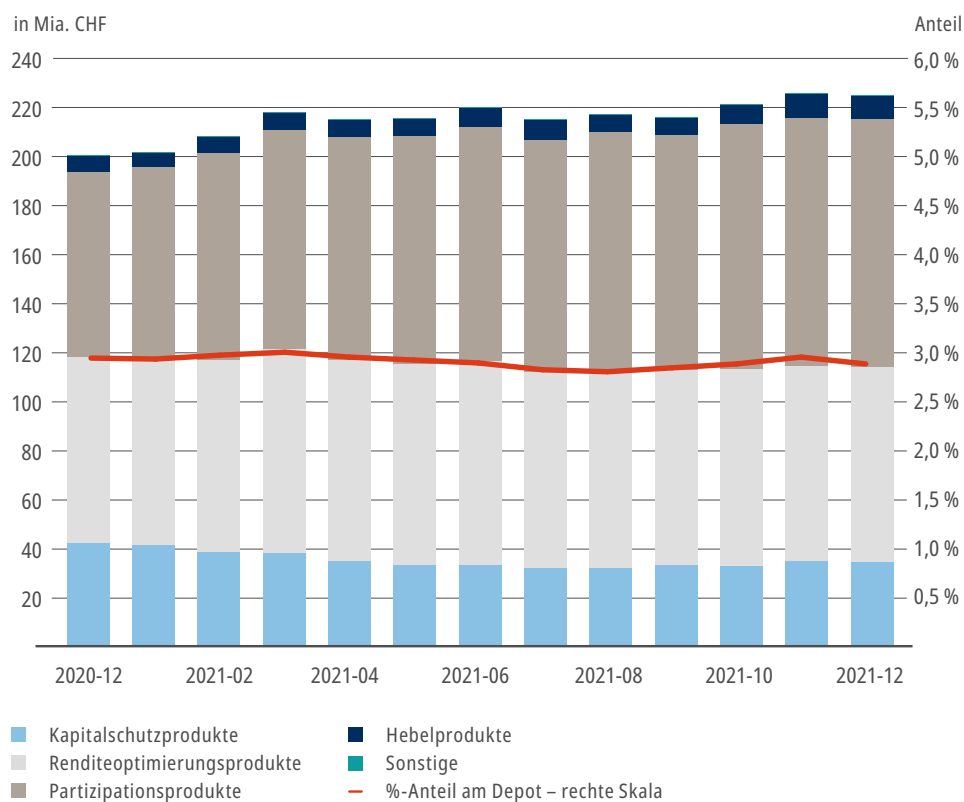
Quelle: SIX, Stand 28.02.2022

## 2.7 Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken

Der Anteil der Strukturierten Produkte in den Kundendepots der Banken in der Schweiz und Liechtenstein sank im Dezember 2021 gemäss den letzten verfügbaren Zahlen der Schweizerischen Nationalbank um 0,07 % auf 2,89 %. Das Depotwertvolumen ging um 0,35 % auf

CHF 228,29 Milliarden zurück. Den höchsten Umsatz wiesen mit grossem Vorsprung weiterhin die Partizipationsprodukte auf, gefolgt von den Renditeoptimierungsprodukten, den Kapitalschutzprodukten und den Hebelprodukten.

### Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken



Quelle: SNB, aktuell verfügbarer Stand: Dezember 2021

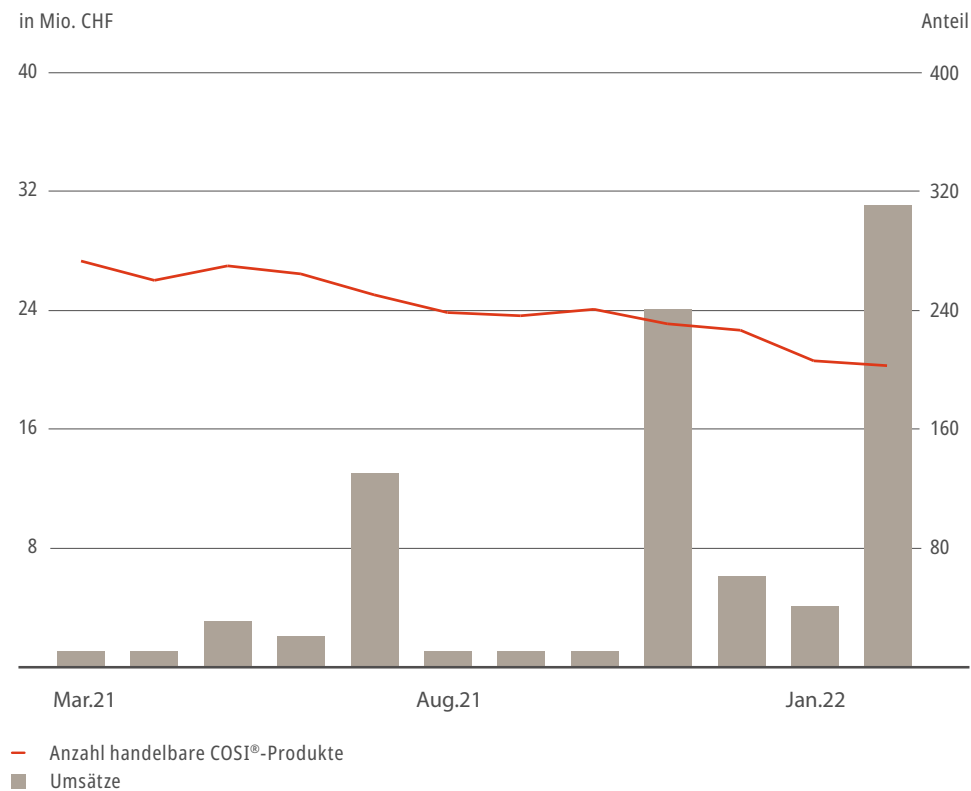


## 2.8 COSI® – Collateral Secured Instruments

Im Februar wurde im Vergleich zum Vormonat mit CHF 30,77 Millionen der höchste Monatsumsatz in den vergangenen zwölf Monaten erzielt. Die Pfandbesicherung bleibt zwar ein Nischengeschäft. Die wegen der Börsenschwäche deutlich gestiegene Nachfrage verdeutlicht allerdings ihre Daseinsberechtigung. Das Emittentenrisiko ist momentan immer noch verhältnismässig gering, auch wenn die Risiken zuletzt wieder etwas gestiegen sind.

Mit aktuell 83 ausstehenden Produkten blieb Vontobel Spitzenreiter, gefolgt von Leonteq Securities mit 69 Produkten. Unter den Anbietern wiesen EFG International mit 5,65 % und Leonteq Securities mit 3,04 % des Produktangebots unverändert die höchsten prozentualen Anteile von COSI®-Produkten am gesamten Derivateportfolio auf.

### COSI® – Umsätze und Anzahl handelbare Produkte



### Aktuelle COSI®-Produkte pro Emittent

Emittent	Anzahl emittierter COSI®-Produkte	Anzahl emittierter Derivate (inkl. COSI®-Produkten)	Anteil COSI®-Produkte am gesamten Derivateportfolio
Vontobel	83	13 320	0,62 %
Leonteq Securities	69	2 269	3,04 %
EFG International	32	566	5,65 %
Julius Bär	30	5 759	0,52 %

Quelle: SIX, Stand 28.02.2022

## Durchschnittlicher Spread nach Produktkategorien

Die Handelsspannen bei den Strukturierten Produkten haben sich im Februar in der Summe mehrheitlich ausgeweitet. Den niedrigsten Spread verzeichneten mit 0,60 % erneut die 25 Barrier-Kapitalschutzprodukte, während die 138 Anlageprodukte mit Referenzschuld-

ner und bedingter Partizipation mit 1,25 % erneut das Schlusslicht bildeten. Der Spread des zahlenmässig grössten Produkttyps Barrier Reverse Convertibles stieg um 0,04 % auf 0,93 %.

Anzahl	Durchschn. Spread	SSPA-Produkttyp	SSPA-Hauptkategorie (nur Anlageprodukte)	Veränderung ggü. Vormonat
61	0,96 %	Capital Protection Certificate with Coupon	Capital Protection [266]	-1,03 % ↓
22	0,92 %	Miscellaneous Capital Protection Certificates		-1,08 % ↓
158	0,80 %	Capital Protection Certificate with Participation		-1,23 % ↓
25	0,60 %	Barrier Capital Protection Certificate		0,00 % →
344	1,17 %	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible	Yield Enhancement [13 298]	10,38 % ↑
80	1,10 %	Conditional Coupon Reverse Convertible		8,91 % ↑
43	1,00 %	Barrier Discount Certificate		5,26 % ↑
552	0,95 %	Reverse Convertible		7,95 % ↑
12 101	0,93 %	Barrier Reverse Convertible		4,49 % ↑
5	0,91 %	Miscellaneous Yield Enhancement Certificates		1,11 % ↑
173	0,76 %	Discount Certificate		0,00 % →
1 463	1,04 %	Tracker Certificate	Participation [1 753]	9,47 % ↑
15	1,02 %	Miscellaneous Participation Certificates		2,00 % ↑
71	0,86 %	Bonus Outperformance Certificate		3,61 % ↑
2	0,83 %	Twin-Win Certificate		1,22 % ↑
170	0,77 %	Bonus Certificate		1,32 % ↑
32	0,75 %	Outperformance Certificate		1,35 % ↑
138	1,25 %	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection	Investment Products with Reference Entities [138]	0,81 % ↑

Quelle: SIX, Stand 28.02.2022

## 4.1 SMI®-Umsatz

Der Handelsumsatz aller SMI®-Aktien sank im Februar von CHF 66,53 Milliarden auf CHF 64,48 Milliarden. Die höchsten Nachfragesteigerungen verzeichneten die Aktien von UBS (+ 55,45 %) und Swisscom (+ 13,90 %). Zweistellige Umsatzeinbussen erlitten Logitech, Partners

Group, Lonza, SGS, Alcon und Richemont. Die historischen Volatilitäten stiegen in acht von 20 Fällen. Mit einem Plus von 112,95 % verzeichnete die Namenaktie der UBS den mit Abstand stärksten Anstieg.

### Umsatz SMI®-Werte Februar 2022

SMI®-Valoren-Symbol	Umsatz (in Mio. CHF)	Anteil	Veränd. ggü. Vormonat	Durchschn. Ticketsize	Hist. Volatilitätsveränderung im Basiswert
NESN	9 660	14,98 %	-8,98 %	29 614	-66,90 %
ROG	9 031	14,01 %	-0,89 %	33 968	-43,53 %
NOVN	8 463	13,12 %	9,15 %	25 431	-59,12 %
UBSG	5 173	8,02 %	55,45 %	19 964	112,95 %
ZURN	3 846	5,96 %	8,79 %	22 628	-4,66 %
ABBN	3 260	5,06 %	5,86 %	17 439	-41,00 %
CFR	2 661	4,13 %	-22,52 %	19 123	3,08 %
SREN	2 561	3,97 %	4,46 %	15 940	47,73 %
CSGN	2 458	3,81 %	5,59 %	11 606	22,45 %
SIKA	2 280	3,54 %	-17,81 %	15 731	-63,19 %
GIVN	2 257	3,50 %	9,99 %	19 084	-70,46 %
LONN	1 995	3,09 %	-29,32 %	15 603	-67,60 %
HOLN	1 883	2,92 %	-5,34 %	16 000	17,72 %
PGHN	1 588	2,46 %	-32,12 %	15 389	-61,62 %
GEBN	1 495	2,32 %	-5,42 %	14 776	-79,80 %
SLHN	1 416	2,20 %	-7,24 %	17 965	39,44 %
SCMN	1 292	2,00 %	13,90 %	18 934	27,49 %
LOGN	1 218	1,89 %	-42,05 %	11 701	0,08 %
ALC	1 154	1,79 %	-24,02 %	12 415	-64,82 %
SGSN	794	1,23 %	-24,91 %	15 111	-77,38 %
<b>Total</b>	<b>64 484</b>	<b>100,00 %</b>			

Quelle: SIX Swiss Exchange AG, Stand 28.02.2022

Der Swiss Market Index® sank im Februar um 1,96 %. Das Blue Chip-Börsenbarometer erreichte dabei im Tagesverlauf des 24. Februar mit 11 480,76 den tiefsten Stand im neuen Jahr. Die kräftige Korrektur in der zweiten Monatshälfte führte zu einem kontinuierlichen Anstieg der Volatilität.

Sie erreichte am 25. Februar einen Spitzenwert von 28,15 % und schloss am Monatsende bei 26,10 %. Die Umsätze aller SMI®-Derivate kletterten um 24,54 % und die Anzahl der Trades um 27,48 %.

#### Umsatztotal SMI®-Derivate gegenüber Vormonat

Datum	Closing Swiss Market Index (SMI®)	Closing Volatilitäts-Index (VSMI)	Derivate Umsatz	Korrelation Derivate Umsatz / SMI® Index Entw.	Korrelation Derivate Umsatz / VSMI Index Entw.	Derivate Trades	Korrelation Derivate Trades / SMI® Index Entw.	Korrelation Derivate Trades / VSMI Index Entw.
Februar 2022 (28.02.2022)	11 986,78	26,10	3 608 238 415	-0,36	0,23	43 657	0,29	-0,36
Januar 2022 (31.01.2022)	12 226,70	20,95	2 897 186 761	-0,84	0,77	34 247	-0,67	0,52
<b>% Veränderung</b>	<b>-1,96 %</b>	<b>24,59 %</b>	<b>24,54 %</b>			<b>27,48 %</b>		

Quelle: SIX, Stand 28.02.2022

## 4.2 Historische Volatilität SMI®-Werte

Im Februar stiegen die historischen Volatilitäten der letzten 60 Tage auf breiter Front an. Am letzten Börsentag im Februar 2022 verzeichneten die

Papiere von Logitech mit 41,76 % neu den höchsten Wert, während die Namenpapiere von Swisscom mit 12,15 % erneut am schwankungsärmsten waren.

#### Volatilität SMI®-Werte Februar 2022

SMI®	8,4	17,2	17,6
ABB	14,6	28,7	29,2
ALCON	14,6	26,8	31,6
CREDIT SUISSE	19,6	34,6	41,7
GEBERIT	12,2	24,3	25,1
GIVAUDAN	11,1	27,6	27,6
LAFARGEHOLCIM	16,8	23,6	24,1
LONZA	26,2	41,8	43,5
NESTLE	18,6	29,4	33,8
NOVARTIS	8,1	16,7	17,3
PARTNERS GROUP	10,8	20,1	20,2
RICHEMONT	17,1	31,5	34,6
ROCHE	22,1	37,7	41,8
SGS	13,1	21,3	21,5
SIKA	9,4	21,3	21,8
SWATCH	12,0	33,1	36,5
SWISS LIFE	15,4	22,4	22,8
SWISS RE	15,1	19,9	24,9
SWISSCOM	8,7	12,2	21,1
UBS	19,4	35,4	35,4
ZURICH INSURANCE	12,0	17,9	20,3

Quelle: SIX, Stand 28.02.2022

### 4.3 Top-10 Underlyings für Neulistings in Anlageprodukten

Basiswert	Anzahl Produkte	Trend
EURO STOXX 50 / S&P 500 / SMI	60	↑
Nestlé / Novartis / Roche GS	45	↑
BioNTech / Moderna	9	↓
QVS China Opportunities Index	8	↑
Delivery Hero	8	↑
Zur Rose N	8	↑
ICE Brent Crude Oil Front Month Future / NYMEX WTI Crude Oil Front	7	↑
Swiss Life / Swiss Re / Zurich	7	↑
Logitech N	7	↑
EURO STOXX 50 / Nikkei 225 / S&P 500 / SMI	7	↓

Quelle: Avaloq, Stand 31.01.2022

### 4.4 Top-10 Underlyings für Neulistings in Hebelprodukten

Basiswert	Anzahl Produkte	Trend
DAX Index	377	↑
SMI	214	↓
Tesla	148	↓
Nasdaq 100 Index	122	↓
Meta Platforms	120	↑
UBS N	110	↑
BioNTech	87	↓
EURO STOXX 50 Index	78	→
Netflix	75	↓
Advanced Micro Devices	74	↑

Quelle: Avaloq, Stand 31.01.2022

#### 4.5 Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Anlageprodukten

Basiswert	Anzahl Abschlüsse	Trend
Swissquote Mega Cash Dividend Portfolio Basket	1 328	↓
UBS Bloomberg CMCI Wheat TR Index	1 017	↑
StrategiQ Global Opportunities Portfolio	704	↑
EURO STOXX 50 / S&P 500 / SMI	514	↓
Bitcoin (XBTUSD)	497	↓
Swissquote Multi Crypto Mini Index	342	↓
Ethereum	330	↓
Nestlé / Novartis / Roche GS	296	↓
Swissquote Metaverse Index	246	↓
CS Swiss Equity Enhanced Call Writing Index	179	↓

Quelle: Avaloq, Stand 31.01.2022

#### 4.6 Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Hebelprodukten

Basiswert	Anzahl Abschlüsse	Trend
DAX Index	7 540	↑
SMI	6 566	↑
Credit Suisse N	2 125	↓
Nasdaq 100 Index	1 785	↓
UBS N	1 343	↑
Novartis N	1 273	↑
S&P 500 Index	1 243	↓
Roche GS	1 002	↓
Tesla	642	↓
Zur Rose N	633	↓

Quelle: Avaloq, Stand 31.01.2022

## 5.1 Anzahl ausstehende Produkte nach Emittent

Im Februar stieg die Anzahl der ausstehenden strukturierten Produkte auf 45 913 (+ 3,32 %). Anzahlmässig die stärksten Zunahmen verzeichneten UBS vor der Bank Vontobel, ZKB und Bank Bär. Die meisten gelisteten Produkte wies mit 13 320 (Januar: 12 949) Einheiten

weiterhin die Bank Vontobel auf, nach wie vor gefolgt von der UBS mit 12 135 (Januar: 11 694). Die drittplatzierte Bank Bär hatte am Ende des Monats 5 759 ausstehende Produkte.

Emittent	Februar 2022	Januar 2022	Dezember 2021	Veränderung ggü. Vormonat	
1 Banque Cantonale Vaudoise	167	165	167	1,21 %	↑
2 Banque Internationale à Lux,	109	89	78	22,47 %	↑
3 Basler Kantonalbank	173	168	165	2,98 %	↑
4 BNP Paribas	1 403	1 472	1 547	-4,69 %	↓
5 Cornèr Bank	283	267	261	5,99 %	↑
6 Credit Suisse	1 699	1 654	1 542	2,72 %	↑
7 Deutsche Bank	7	7	7	0,00 %	→
8 EFG International*	566	568	584	-0,35 %	↓
9 Exane	1	6	6	-83,33 %	↓
10 Goldman Sachs	18	18	18	0,00 %	→
11 Helvetische Bank	16	16	16	0,00 %	→
12 J, Safran Sarasin	17	17	18	0,00 %	→
13 JP Morgan	13	9	9	44,44 %	↑
14 Julius Bär	5 759	5 532	5 052	4,10 %	↑
15 Leonteq Securities	2 269	2 194	2 167	3,42 %	↑
16 Luzerner Kantonalbank	186	177	169	5,08 %	↑
17 Morgan Stanley	8	8	8	0,00 %	→
18 Raiffeisen	1 640	1 583	1 581	3,60 %	↑
19 Société Générale	772	773	775	-0,13 %	↓
20 Swissquote Bank SA	5	1	0	400,00 %	↑
21 UBS	12 135	11 694	11 069	3,77 %	↑
22 Vontobel	13 320	12 949	11 802	2,87 %	↑
23 ZKB	5 353	5 072	4 850	5,54 %	↑
<b>Total</b>	<b>45 913</b>	<b>44 436</b>	<b>41 888</b>	<b>3,32 %</b>	<b>↑</b>

Quelle: SIX, Stand 28.02.2022

\* Nicht Börsenteilnehmer von SIX

## 5.2 Handelsumsatz nach Emittent im Gesamtmarkt

Die UBS behauptete im Februar ihre Führung mit einem leicht auf 42,16 % gestiegenen Anteil (Januar: 40,37 %). Auf Platz zwei rangierte weiterhin die Bank Vontobel, deren Anteil sich um 0,56 % auf 26,41 % (Januar: 25,85 %) erhöhte. Den dritten Platz belegte neu

die ZKB mit einem Anteil von 8,77 %, gefolgt von der um einen Rang nach hinten gerutschten Bank Bär sowie Leonteq Securities. Das Führungstrio vereinigte im Februar einen Anteil von 77,34 % (Januar: 74,96 %) am Gesamtumsatz auf sich.

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio CHF)	Anteil am Gesamtumsatz	Anz Trades	Trend
1	UBS	627,91	42,16 %	14 940	↓
2	Vontobel	393,23	26,41 %	23 353	↓
3	ZKB	130,67	8,77 %	8 153	↑
4	Julius Bär	128,31	8,62 %	4 403	↓
5	Leonteq Securities	64,61	4,34 %	4 060	↓
6	Credit Suisse	49,86	3,35 %	1 152	↓
7	Raiffeisen	24,58	1,65 %	944	↓
8	Luzerner Kantonalbank	21,77	1,46 %	1 982	↓
9	Banque Cantonale Vaudoise	15,37	1,03 %	528	↓
10	Cornèr Bank	6,37	0,43 %	174	↓
11	Banque Internationale à Lux,	5,75	0,39 %	62	↑
12	Basler Kantonalbank	5,22	0,35 %	137	↓
13	J, Safra Sarasin	5,15	0,35 %	62	↓
14	BNP Paribas	4,77	0,32 %	593	↓
15	EFG International*	3,58	0,24 %	144	↓
16	Société Générale	0,82	0,06 %	126	↓
17	Helvetische Bank	0,74	0,05 %	36	↓
18	Swissquote Bank SA	0,33	0,02 %	13	↑
19	JP Morgan	0,17	0,01 %	7	↑
<b>Total</b>		<b>1 489,22</b>	<b>100,00 %</b>	<b>60 869</b>	<b>↓</b>

Quelle: SIX, Stand 28.02.2022

\* Nicht Börsenteilnehmer von SIX



## 5.3 Umsatzentwicklung Strukturierte Produkte nach Emittent

### Kapitalschutzprodukte

Bei den Kapitalschutzprodukten sanken die Umsätze um 18,87 % auf CHF 7,65 Millionen. Die Credit Suisse baute ihre im Vormonat übernommene Ranglistenführung mit einem Anteil am Kategorieumsatz von 60,65 % (Januar: 32,75 %) deutlich aus. Die neu zweitplatzierte Leonteq Securities wies einen Anteil von 12,38 % auf.

Der dritte Platz ging an Raiffeisen mit einem Anteil von 9,77 %. Im Berichtsmonat erreichten die drei umsatzstärksten Emittenten mit 90 Handelsabschlüssen zusammen einen Umsatzanteil von 82,80 % (Januar: 73,79 %).

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	Credit Suisse	4,64	50,24 %	60,65 %	49
2	Leonteq Securities	0,95	2,12 %	12,38 %	15
3	Raiffeisen	0,75	-31,60 %	9,77 %	26
4	Julius Bär	0,67	-70,30 %	8,82 %	11
5	ZKB	0,62	-61,07 %	8,13 %	11
6	Vontobel	0,02	-83,44 %	0,25 %	1
7	Goldman Sachs	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
7	JP Morgan	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
7	EFG International*	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
<b>Total</b>		<b>7,65</b>	<b>-18,87 %</b>	<b>100,00 %</b>	<b>113</b>
Anteil am Gesamtumsatz				0,51 %	0,19 %

Quelle: SIX, Stand 28.02.2022

\* Nicht Börsenteilnehmer von SIX

## Renditeoptimierungsprodukte

Der Handelsumsatz sank im Februar um 20,41 % auf CHF 206,51 Millionen. Die ZKB stiess von Rang vier im Januar an die Ranglistenspitze vor mit einem Anteil von 17,67 % (Januar: 10,84 %). Sie verdrängte den vormaligen Leader, die Bank Vontobel, mit einem Anteil von 13,74 %

(Januar: 15,59 %) auf den zweiten Platz. Die UBS verteidigte die dritte Position mit einem Anteil von 13,35 % (Januar: 13,54 %). Vom Gesamtumsatz der Kategorie gingen 44,76 % (Januar: 47,08 %) auf das Konto der führenden Vertreter.

### Umsatzentwicklung Renditeoptimierungsprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	ZKB	36,49	29,72 %	17,67 %	719
2	Vontobel	28,38	-29,82 %	13,74 %	1 009
3	UBS	27,56	-21,56 %	13,35 %	785
4	Julius Bär	24,73	-46,91 %	11,97 %	456
5	Raiffeisen	18,52	-12,80 %	8,97 %	638
6	Credit Suisse	18,29	-26,01 %	8,86 %	505
7	Leonteq Securities	17,90	-22,09 %	8,67 %	667
8	Luzerner Kantonalbank	8,26	-15,65 %	4,00 %	295
9	Cornèr Bank	6,35	-1,98 %	3,08 %	172
10	Banque Internationale à Lux,	5,75	416,50 %	2,78 %	62
11	Banque Cantonale Vaudoise	5,64	-4,51 %	2,73 %	283
12	Basler Kantonalbank	4,81	-54,54 %	2,33 %	120
13	EFG International*	2,91	-50,61 %	1,41 %	128
14	Swissquote Bank SA	0,33	0,00 %	0,16 %	13
15	Société Générale	0,32	2 313,35 %	0,16 %	7
16	JP Morgan	0,17	481,70 %	0,08 %	7
17	J. Safra Sarasin	0,08	-80,77 %	0,04 %	11
<b>Total</b>		<b>206,51</b>	<b>-20,41 %</b>	<b>100,00 %</b>	<b>5 877</b>
Anteil am Gesamtumsatz				13,87 %	9,66 %

Quelle: SIX, Stand 28.02.2022

\* Nicht Börsenteilnehmer von SIX

## Partizipationsprodukte

Bei den Partizipationsprodukten sank der Handelsumsatz um 17,52 % auf CHF 741,34 Millionen. Den grössten Kategorieumsatz wies einmal mehr die UBS auf. Sie kam im Februar auf einen Anteil von 62,80 % (Januar: 55,62 %). Auf dem zweiten Platz folgte erneut die Bank Vontobel mit einem Anteil von 10,36 % (Ja-

nuar: 16,84 %). Den dritten Rang belegte neu die Bank Bär mit einem Anteil von 6,62 % (Januar: 3,48 %). Vom Gesamtumsatz der Kategorie entfielen im Februar 79,78 % (Januar: 81,90 %) auf die drei führenden Vertreter.

### Umsatzentwicklung Partizipationsprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	UBS	465,56	-6,88 %	62,80 %	2 755
2	Vontobel	76,79	-49,27 %	10,36 %	1 630
3	Julius Bär	49,08	56,89 %	6,62 %	244
4	Leonteq Securities	45,76	-46,07 %	6,17 %	3 378
5	ZKB	42,87	-13,37 %	5,78 %	1 151
6	Credit Suisse	25,83	-14,96 %	3,48 %	425
7	Luzerner Kantonalbank	13,51	-21,38 %	1,82 %	1 687
8	Banque Cantonale Vaudoise	9,73	-33,01 %	1,31 %	245
9	Raiffeisen	5,09	20,27 %	0,69 %	249
10	J. Safra Sarasin	5,06	-39,67 %	0,68 %	51
11	Helvetische Bank	0,73	-18,68 %	0,10 %	34
12	EFG International*	0,63	-71,40 %	0,09 %	15
13	Basler Kantonalbank	0,41	-71,23 %	0,05 %	17
14	BNP Paribas	0,27	-62,34 %	0,04 %	18
15	Cornèr Bank	0,02	0,00 %	0,00 %	2
16	Société Générale	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
<b>Total</b>		<b>741,34</b>	<b>-17,52 %</b>	<b>100,00 %</b>	<b>11 901</b>
Anteil am Gesamtumsatz				49,78 %	19,55 %

Quelle: SIX, Stand 28.02.2022

\* Nicht Börsenteilnehmer von SIX

## Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Bei den Anlageprodukten mit zusätzlichem Kreditrisiko sank der Handelsumsatz um 30,22 % auf CHF 0,92 Millionen. Die Bank Vontobel verteidigte die Ranglistenspitze mit einem Anteil von 82,45 % (Januar:

78,00 %). Vom Gesamtumsatz der Kategorie gingen 98,90 % auf das Konto der drei führenden Vertreter Vontobel, ZKB und Raiffeisen.

### Umsatzentwicklung Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	Vontobel	0,76	-26,23 %	82,45 %	42
2	Raiffeisen	0,11	37,39 %	12,15 %	6
3	EFG International*	0,04	289,72 %	4,30 %	1
4	ZKB	0,01	-94,87 %	1,11 %	1
<b>Total</b>		<b>0,92</b>	<b>-30,22 %</b>	<b>100,00 %</b>	<b>50</b>
Anteil am Gesamtumsatz				0,06 %	0,08 %

Quelle: SIX, Stand 28.02.2022

## Hebelprodukte

In der Kategorie der Hebelprodukte stiegen die Umsätze um 4,97 % auf CHF 532,80 Millionen. Vontobel verteidigte ihre Führungsposition mit einem relativen Anteil von 53,92 % (Januar: 47,37 %), erneut gefolgt von der UBS, die auf einen Anteil von 25,30 % (Januar:

27,92 %) kam. Die unverändert auf dem dritten Platz rangierende Bank Bär erreichte einen Anteil von 10,10 % (Januar: 13,09 %). Die zusammen mit der ZKB vier grössten Emittenten kamen im Februar 2021 auf einen Umsatzanteil von 98,83 % (Januar: 98,27 %).

### Umsatzentwicklung Hebelprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	Vontobel	287,28	19,49 %	53,92 %	20 671
2	UBS	134,79	-4,89 %	25,30 %	11 400
3	Julius Bär	53,83	-18,98 %	10,10 %	3 692
4	ZKB	50,68	0,95 %	9,51 %	6 271
5	BNP Paribas	4,49	-19,36 %	0,84 %	575
6	Credit Suisse	1,11	-29,17 %	0,21 %	173
7	Société Générale	0,50	-65,99 %	0,09 %	119
8	Raiffeisen	0,11	-11,69 %	0,02 %	25
9	Helvetische Bank	0,00	-93,72 %	0,00 %	2
<b>Total</b>		<b>532,80</b>	<b>4,97 %</b>	<b>100,00 %</b>	<b>42 928</b>
Anteil am Gesamtumsatz				35,78 %	70,53 %

Quelle: SIX, Stand 28.02.2022

## 5.4 Emittenten-Buy-back-Statistiken (Nostrokäufe)

Das Verhältnis von Rückkäufen am Gesamtumsatz zeigt an, wie die Marktteilnehmer agieren, sprich ob sie tendenziell auf der Käufer- oder Verkäuferseite stehen. Generell gilt: Je geringer die Buy-back-Ratio

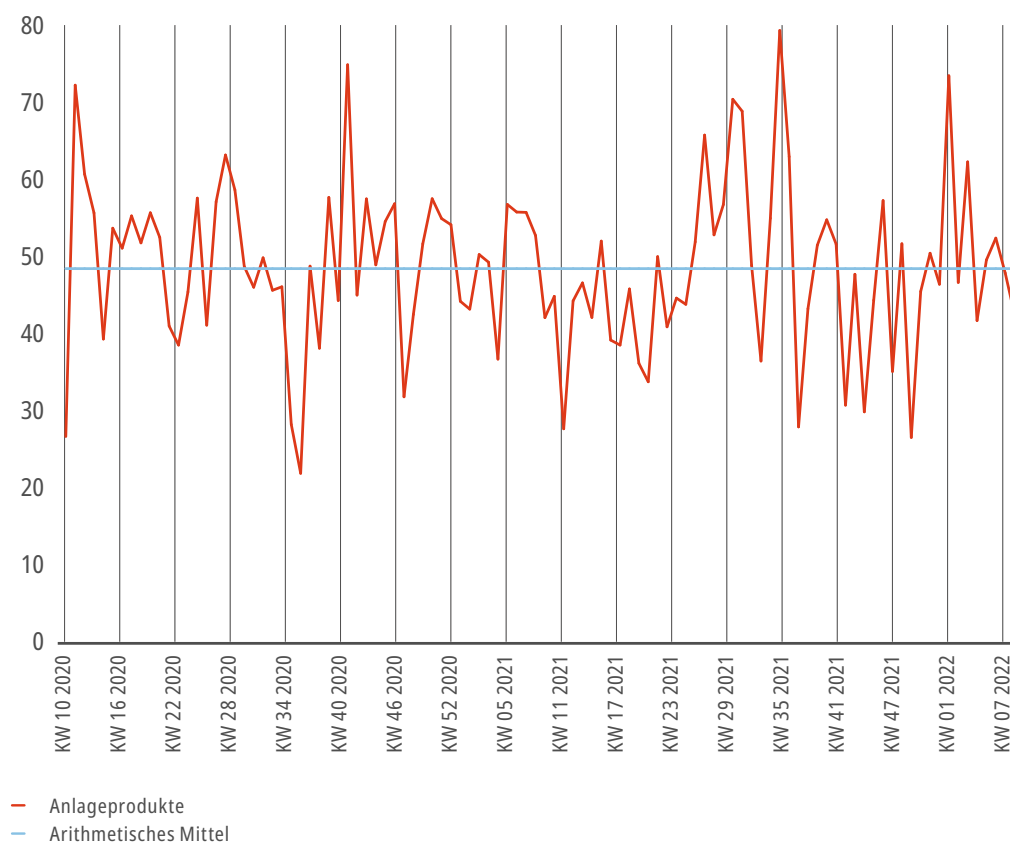
respektive der Anteil der Emittenten-Rückkäufe am Handelsumsatz, desto höher ist die Kaufnachfrage der Anleger nach Strukturierten Produkten und umgekehrt.

### Anlageprodukte

Die Buy-back-Ratio bewegte sich in den Wochen 5 bis 8 in einer Bandbreite von 42,43 % bis 52,48 %. Das ein-

jährige arithmetische Mittel sank um 0,06 % auf 48,48 %.

#### Rückkäufe von derivativen Instrumenten aus eigener Emission (Nostrokäufe)

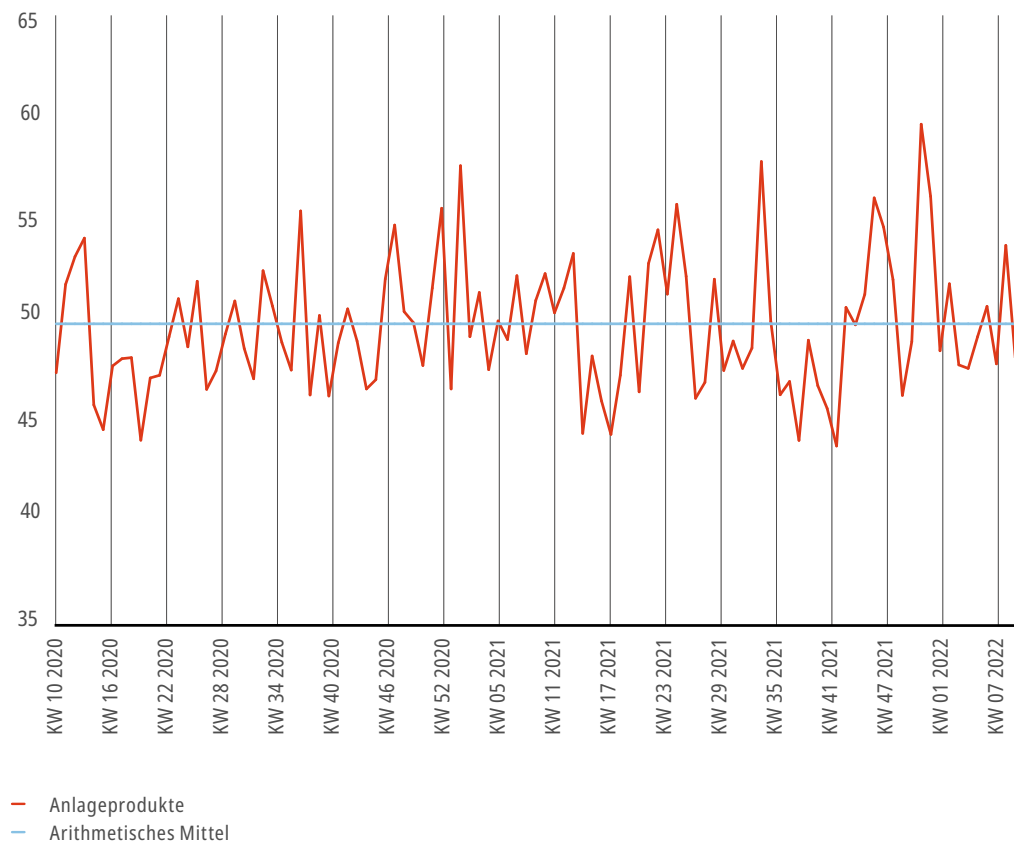


Quelle: SIX, Stand 28.02.2022

## Hebelprodukte

Bei den Hebelprodukten pendelte die Buy-back-Ratio im Februar in einer Bandbreite von 47,44 % bis 53,15 %. Das arithmetische Mittel sank um 0,09 % auf 49,37 %.

### Rückkäufe von derivativen Instrumenten aus eigener Emission (Nostrokäufe)



Quelle: SIX, Stand 28.02.2022





**Herausgeber****SIX****Securities & Exchanges**

Postfach

CH-8021 Zürich

T +41 58 399 5454

[www.six-group.com/exchange-services](http://www.six-group.com/exchange-services)**Report-Service**

Anmeldung online:

[www.six-structured-products.com/service](http://www.six-structured-products.com/service)

E-Mail mit Betreff «Gratis-Abo Report» und Adresse an:

[structured-products@six-group.com](mailto:structured-products@six-group.com)**Adressänderung**

E-Mail mit Betreff «Adressänderung» und Ihrer neuen

und alten Adresse an:

[structured-products@six-group.com](mailto:structured-products@six-group.com)